

Verminte Kindheit

Erinnerungen von Kindern und Jugendlichen
in der Kriegs- und Nachkriegszeit

Veröffentlichungen des Ludwig Boltzmann-Instituts
für Kriegsfolgen-Forschung,
Graz – Wien – Raabs

Herausgegeben von Stefan Karner

Band 18

und:

Kriegsopfer- und Behindertenverband Österreich

Verminte Kindheit

**Erinnerungen von Kindern und Jugendlichen
in der Kriegs- und Nachkriegszeit**

Herausgegeben vom

Kriegsopfer- und Behindertenverband Österreich

Redaktion: Maria Brandl

Graz – Wien 2015

Herausgabe und Druck wurden gefördert von:
Kriegsopfer- und Behindertenverband Österreich



Mit freundlicher Unterstützung der
Österreichischen Lotterien

© 2015. Kriegsopfer- und Behindertenverband Österreich.

1080 Wien, Lange Gasse 53

kobvoe@kobv.at

Verein zur Förderung der Forschung von Folgen nach Konflikten und Kriegen.

Alle Rechte vorbehalten.

Satz und Produktion: Helmut Lenhart, Kalsdorf

Druck und Bindung: Druckerei Theiss GmbH, St. Stefan im Lavanttal

ISBN 978-3-901661-33-4

Inhaltsverzeichnis

Vorwörter

Dr. Heinz Fischer, Bundespräsident	7
Rudolf Hundstorfer, Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz	9

Zum Geleit

<i>Mag. Michael Svoboda, Präsident des KOBV Österreich</i> 70 Jahre KOBV	11
---	----

Einleitung

<i>Univ.-Prof. Dr. Stefan Karner, Historiker</i> Damals jung: Kriegsopfer in Österreich 1938–1945	17
<i>Claudia Wielander, MSc, Psychotherapeutin</i> Nie wieder Krieg! Transgenerationale Weitergabe von Kriegserfahrungen	25

Erinnerungen von Kindern und Jugendlichen in der Kriegs- und Nachkriegszeit

Der „Anschluss“	37
Kinder auf der Flucht	119
Auf Kommando	137
Besatzungszeit	187
Verbotene Beziehungen	211
Minen	219
Leben ohne Vater	239
Ortsregister	265